

Hinweise zur allgemeinen Sicherheitsvorsorge

Vor Ausreise

Informieren Sie sich über Ihr Gastland und ein angemessenes Verhalten im Gastland

Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes	Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes (Link). Newsletter bestellen (Link).
 Sicher reisen Die App des Auswärtigen Amtes	App "Sicher Reisen" (Link).
Deutsche Auslandsvertretung/en	Informationen zu konsularischen Hilfen in Notfällen (Link). Länderspezifische Informationen der Auslandsvertretungen (Link).
Zutreffendes Visum beantragen	Frühzeitig Kontakt mit dem zuständigen Konsulat aufnehmen.
Informationen schützen	Leitblatt Informationsschutz auf Reisen (Link). Quelle: ASW Bundesverband

Notfallrufnummern im Mobiltelefon speichern und auf Notfalkarte notieren

Auslandskrankenversicherung	24/7-Notfallrufnummer + Versicherungsnummer speichern und notieren.
Deutsche Auslandsvertretung + Auswärtiges Amt	Telefon/Notrufnummer der deutschen Botschaft notieren und speichern (Link). Notrufnummer Auswärtiges Amt: + 49 (0) 30 1817 - 0.
Polizei, Notarzt, Feuerwehr ... im Gastland	Wichtige lokale Notfallrufnummern speichern und notieren.
Sperrung EC-/Kreditkarten, SIM-Karte etc.	Sperr-Telefonnummer: + 49 116 116** oder + 49 30 40 50 40 50. Informationen zum Sperr-Notruf (Link).

Wichtige Dokumente kopieren / einscannen und gut verwahren



An die Gesundheit denken

Impfschutz / Prophylaxe	Impfpass checken und ggf. von einem Reisemediziner beraten lassen.
Reiseapotheke	Vorschlag des Gesundheitsdienstes des Auswärtigen Amtes für eine Haus- bzw. Reiseapotheke (Link).
Medizinische Hinweise des Auswärtigen Amtes	Informationen und Merkblätter zur reisemedizinischen Vorsorge des Gesundheitsdienstes des Auswärtigen Amtes (Link).

Hinweise zur allgemeinen Sicherheitsvorsorge

Im Gastland

Erreichbarkeit im Notfall sicherstellen

	<p>Erreichbarkeiten auch in der Institution hinterlegen (z. B. Tagungsort, Veranstaltungsprogramm, Hotel, E-Mail, Telefonnummer/n, Kontaktperson vor Ort).</p>	
	<p>Online-Registrierung in der Krisenvorsorgeliste für deutsche Staatsangehörige des Auswärtigen Amtes www.elefand.diplo.de (Aufnahme in den E-Mail-Verteiler des „Landsleutebriefs“),</p>	
	<p>Mobiltelefon regelmäßig aufladen.</p>	

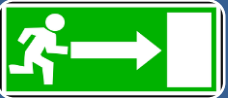

Auf dem Laufenden bleiben

	<p>E-Mails / SMS etc. regelmäßig lesen. Landsleutebrief / Reise- und Sicherheitshinweise beachten Krisenreaktionszentrum auf Twitter: AA_SicherReisen / #RSH.</p>
	<p>Vernetzen (Ansprech-/Kontaktpersonen, Kolleginnen/Kollegen, Projektpartner, DAAD-Außenstelle, DAAD-Informationszentrum ... vor Ort).</p>
	<p>Unabhängige lokale und deutsche Nachrichten zur Sicherheitslage im Internet / Radio / Fernsehen verfolgen.</p>

Verhalten anpassen – „low profile“

	<p>Anweisungen der örtlichen Sicherheitskräfte befolgen. Protestaktionen / Kundgebungen / Demonstrationen vermeiden.</p>
	<p><u>Verhalten bei Angriffen und Anschlägen (Link)</u>. Quelle: ASW Bundesverband</p>
	<p><u>Verhalten bei besonderen Gefahrenlagen (Link)</u>. <u>Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen (Link)</u>. Quelle: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe</p>

Risiken reduzieren

	<p>Fluchtwege, Notausgänge im Hotel kennen. Umgebung kennen (Krankenhaus, Polizei, deutsche Auslandsvertretung ...). Hinweise zur Reisesicherheit (Link). Quelle: ASW Bundesverband.</p>
	<p>Lassen Sie sich im Gastland vom Partner abholen / fahren. Wenn Taxi, dann lizenzierte offizielle Funktaxis mit Taxameter. Keine fremden Mitfahrer akzeptieren.</p>
	<p>Bei der Wahl des Hotels die Umgebung berücksichtigen (öffentliche Plätze, Regierungs-/Militäreinrichtungen, touristische Attraktionen, Nachrichtensender...).</p> <p>Hotelzimmer zwischen 2. und 5. Etage wählen.</p>